
PRESSEMITTEILUNG

Mehr als 400 kostenlose Aktivitäten am 57. Montreux Jazz Festival

Konzerte, DJ-Sets, Filmvorführungen, Jam Sessions, Pool-Partys und vieles mehr: Das Montreux Jazz Festival enthüllt heute das kostenlose Angebot für die 57. Ausgabe, die vom 30. Juni bis 15. Juli 2023 stattfinden wird. Das Programm auf den 11 kostenlosen Bühnen ist dicht und abwechslungsreich. Es richtet sich an alle Publikumsgruppen und bietet viel Raum für aufstrebende Künstler. Rund 20 verschiedene Länder werden vertreten sein, wobei 40% der Konzerte und DJ-Sets von Schweizer Künstlern bestritten werden.

KONZERTE UND DJ-SETS:

Aime Simone, Zed Yun Pavarotti, Laufey, Laura Misch, Yuksek, Saint Levant, Charlotte Cardin, Mentissa, Miel de Montagne, MonoNeon, Mansur Brown, Nuit Incolore, Moodymann, Takuya Kuroda, Yaron Herman, Elina Duni, Favé, Bellaire, Veronica Fusaro, Rounhaa, Naomi Lareine, Skee Mask, David Vunk, Major League Djz, Paula Tape, Carlita...

UND EINE VIELZAHL VON AKTIVITÄTEN:

Jam Sessions, Pool-Partys, Silent Discos, Konzert- und Filmvorführungen, Vinyl-Hörsessions, Workshops, literarische Begegnungen etc.

Das Montreux Jazz Festival setzt sein Bestreben fort, allen Besuchern ein breites Angebot an musikalischen und kulturellen Erlebnissen zugänglich zu machen. Auch in diesem Jahr **werden mehr als 80 % der Veranstaltungen des Festivals kostenlos zugänglich sein**. Zudem kann das Publikum die sommerliche Atmosphäre entlang der Uferpromenade von Montreux mit ihren zahlreichen Ständen, Bars und Terrassen geniessen.

In der Umgebung des Kongresszentrums wurde das Programm als ein **Live-Musik-Parcours** konzipiert, der sich auf aufstrebende Künstler konzentriert. Die Öffnungszeiten ermöglichen es, jeden Abend vier aufeinanderfolgende Auftritte zu erleben: ab 19 Uhr auf der **Super Bock Stage** (17 Uhr am Wochenende) in ihrem Biergarten unter freiem Himmel; ab 20 Uhr auf der **Terrasse ibis MUSIC** mit einem Electro-Pop-Programm; ab 21 Uhr im **Lisztomania**, um die neuesten Trends zu entdecken, und ab 22 Uhr für ein letztes Konzert auf der Super Bock Stage. Im **Ipanema**, dem Nachtclub mit den Füßen im Wasser, und im **El Mundo**, der Hochburg der lateinamerikanischen Musik, gehen die Partys natürlich bis in die frühen Morgenstunden weiter.

Nach dem grossen Erfolg im letzten Jahr wird das unumgängliche **Lake House** auf den drei Etagen des Petit Palais erneut veranstaltet. Diese Residenz bietet eine Vielzahl von Erlebnissen in den verschiedenen Räumen: **The Memphis**, eine Bühne für neue Jazzmusik, unterstützt von der Bank Julius Bär; **La Coupole**, ein Ort der Nacht mit DJ-Sets für Funk, House und Disco; **Le Cinéma**, ein Raum für Filme, Konzerte und Dokumentationen, der mit Unterstützung von Play Suisse präsentiert wird und **La Bibliothèque**, eine Sammlung von Schallplatten und Büchern, die jeden Tag von Gästen vorgestellt werden.

Die **Pool-Partys** werden wieder jeden Samstag im Schwimmbad des Casinos stattfinden. Das **Audemars Piguet Parallel** Experiment wird an einem neuen, ungewöhnlichen Ort an der Riviera stattfinden und von der britischen Band Metronomy angeführt.

LAKE HOUSE

Das Lake House, das neue Epizentrum des kostenlosen Programms, war im letzten Sommer eine Sensation. Diese grosse dreistöckige Residenz ist fast ein eigenes Minifestival. Es ermöglicht dem Publikum, frei von Saal zu Saal zu wandern und in verschiedene musikalische, kulturelle und festliche Erfahrungen einzutauchen. Rund 100 Musiker, Produzenten, Journalisten, Forscher und Schriftsteller werden für Begegnungen, Austausch und Entdeckungen sorgen, während andere den Jazzclub oder den Dancefloor in Schwung bringen werden.

THE MEMPHIS SUPPORTED BY JULIUS BAER

Das Memphis, unterstützt von der Bank Julius Bär, ist ein Club im amerikanischen Stil mit runden Tischen und einer Bar, der der Jazzmusik in all ihren Formen gewidmet ist. Am frühen Abend werden Workshops angeboten, gefolgt von Konzerten der grössten Sensationen der aktuellen Musikszene. Die legendären Jam Sessions werden bis 5 Uhr morgens fortgesetzt.

Grosse Namen aus dem Auditorium Stravinski werden sich dem Spiel der berühmten Workshops des Festivals stellen. **Jon Batiste**, **Marcus Miller** und **Nile Rodgers** werden ihre Erfahrungen und ihre Sicht auf die Musik mit dem Publikum teilen. Der Schlagzeuger **Yussef Dayes**, eine Stütze der Londoner Jazzszene, wird speziell für einen Workshop und eine Jam Session nach Montreux kommen. Im Memphis werden sowohl Neuentdeckungen als auch etablierte Jazz-Talente auftreten. Die britische Szene wird von der Saxophonistin **Laura Misch**, die für ihre elektronischen Erkundungen bekannt ist, und dem Gitarristen **Mansur Brown** repräsentiert. Der Trompeter **Takuya Kuroda**, der unter anderem für seine Zusammenarbeit mit José James bekannt ist, wird Jazz-Improvisationen über Hip-Hop-Beats präsentieren. Auf der amerikanischen Seite begrüsst das Memphis den Bassisten **MonoNeon**, der einer der letzten Musiker war, die Prince begleiteten, die große Soulstimme aus New York **Danielle Ponder**, der Klaviervirtuose **Emmet Cohen**, sowie die jungen Bluesmusiker **Stephen Hull** und **Andrew Alli**.

Aktivitäten und Konzerte, die von der MJAF präsentiert werden

Die Jam Sessions und Workshops im Memphis werden von der Montreux Jazz Artists Foundation (MJAF) organisiert. Diese gemeinnützige Stiftung wurde 2007 gegründet. Zusätzlich zu diesen Aktivitäten setzt die MJAF ihre Rolle als Talentsucher fort, indem sie vier Musikern, die am Anfang ihrer Karriere stehen, ein Sprungbrett bietet: **Ferdi**, **Bnnyhunna**, **Naima Jorris** et **Aimée Gillingwater**. Die MJAF hat auch bereits etablierte Künstler eingeladen, die in den letzten Jahren von ihrer Unterstützung und Begleitung profitiert haben. So werden mehrere Alumni der Montreux Jazz Academy auftreten: die Pianisten **Mathis Picard** und **Amaro Freitas**, *Fellows* der Academy in den Jahren 2014 und 2019, sowie **Yaron Herman** und **Elina Duni**, Mentoren der Academy im Jahr 2017.

LA COUPOLE

La Coupole ist der unverzichtbare Nachtort des Festivals. Er bietet DJ-Sets in den Farben House, Disco, Urban und Funk, die in Zusammenarbeit mit zwei Grössen der Westschweizer Electro-Szene, Mirko Loko (Polaris) und Michel Catanese (Afterseason), programmiert werden.

Moodymann, eine führende Persönlichkeit der Detroit-House-Szene, wird zwei Sets spielen, eines davon als Hommage an Prince. **Major League Djs** wird die hypnotischen *Beats* des Amapiano, einer in Südafrika entstandenen Unterart des House, vorstellen. Weitere Highlights sind die Italo-Disco von **Marvin & Guy**, der sonnige Elektro von **Gayance**, der französische House-Trubel **Bellaire**, der grosse Performer und Mix-Genie **DJ KOCO** und die südafrikanischen Berliner House-Königinnen **Lakuti** und **Tama Sumo**.

In der Coupole findet am 9. Juli auch eine Plattenbörse statt.

LE CINEMA WITH PLAY SUISSE

Mit einer reichen Auswahl an Spielfilmen, Dokumentarfilmen und Konzerten werden die Cineasten und Musikliebhaber des Festivals auf ihre Kosten kommen. Die Plattform Play Suisse wird eine tägliche Serie von Videokapseln mit Schweizer Künstlern anbieten. In Zusammenarbeit mit verschiedenen Einrichtungen der audiovisuellen Welt, darunter Play Suisse, Locarno Film Festival, Mercury Studios, DreamPixies und Tourne-Films Festival, wurden rund 40 Filme und Dokumentarfilme sorgfältig ausgewählt. Eine Reihe von Vorführungen spiegeln das Programm des Auditorium Stravinski wider, z. B. Filme und Dokumentationen über Bob Dylan, Iggy Pop oder Gilberto Gil.

LA BIBLIOTHÈQUE

La Bibliothèque wird zwei aussergewöhnliche Sammlungen beherbergen: die grösste Schweizer Sammlung von Büchern über Jazz und aktuelle Musik sowie über 1500 Vinyl-Schallplatten. Alle Alben sind frei zugänglich und der erste Plattenspieler von Nagra steht zur Verfügung, um diese Alben anzuhören. Vorgestellt werden mehr als 20 Bücher und 40 Schallplatten von Journalisten, Schriftstellern, Produzenten, Musikern und Akteuren aus der Musik- und Kulturwelt.

LISZTOMANIA

Die 2017 ins Leben gerufene Lisztomania setzt ihre Erkundung der aufstrebendsten und pointiertesten Trends fort. Und das unabhängig von der Stilrichtung, vom schlichten Post-Pop von **Aime Simone** über den schmachtenden Jazz des TikTok-Stars **Laufey** bis hin zum Gothic-Indie-Rock des Kanadiers **Ekkstacy**. Bei der diesjährigen Lisztomania ist eine starke französischsprachige Tendenz zu verzeichnen. Die Aushängeschilder des sogenannten «New Wave»-Rap sind der Genfer **Rounhaa** und der Pariser **J9ueve**. Bei **Zed Yun Pavarotti**, **The Doug** und **Nuit Incolore** aus dem Wallis ist Rap nur eine von vielen Inspirationen, die eher in Richtung Pop, Indie oder französisches Chanson gehen.

Im Rahmen der MJF Spotlight Nights werden drei Künstler auftreten: **ENNY**, Sängerin und Rapperin, die mit Jorja Smith zusammenarbeitet, Aron, der durch die Netflix-Serie *Elite* bekannt wurde, und **Saint Levant**, ein Künstler mit mehrsprachigem Flow, der die Grenzen zwischen Rap, R'n'B und orientalischer Musik verwischt. MJF Spotlight wurde 2020 vom Festival ins Leben gerufen und ist eine digitale Marke. Sie widmet sich der Förderung aufstrebender Künstler, insbesondere in sozialen Netzwerken und auf Streaming-Plattformen.

SUPER BOCK STAGE

Wie im letzten Jahr verwandelt sich der Parc Vernex in einen Biergarten. Die Super Bock Stage bietet drei Konzerte an den Wochenenden und zwei unter der Woche, gefolgt von DJ-Sets an jedem Abend. Das allen Besuchern offenstehende Programm ist eklektisch, sowohl schweizerisch als auch international.

Aus der ganzen Welt kommen das kanadische Folk-Duo **Ocie Elliott**, die ghanaische Afro-Funk-Band **FRA!** und das belgische Indie-Pop-Phänomen **The Haunted Youth**. Zehn Jahre nach einem feurigen Konzert im Montreux Jazz Café kehrt der französische Künstler Mathieu Lescop mit seinem neuen Post-Punk-Projekt **Serpent** zum Festival zurück. Auch die Schweizer Szene ist in ihrer ganzen Vielfalt vertreten. Dazu gehören die poetische und engagierte Welt von **Silance**, der Pop-Soul von **Veronica Fusaro**, der R'n'B von **Naomi Lareine** und der zweisprachige urbane Pop von **Opération Zéro**.

TERRASSE IBIS MUSIC

Die Atmosphäre auf der Ibis Music Terrasse wird sich im Laufe des Tages verändern: Bar und entspannte Atmosphäre am Nachmittag, Pop- und Elektropop-Aufführungen am Abend und DJ-Sets in der Nacht.

Jeweils am Donnerstag werden Silent Discos veranstaltet. Auf dem Programm stehen u.a.: die eklektischen Sets des unumgänglichen **YukseK**, der elegante jazzige Elektropop von **Charlotte Cardin**, die poetische und ätherische Welt von **Paris Paloma**, die sonnigen Lieder mit Elektroinflüssen von **Miel de Montagne**, die kraftvolle und intime Stimme der belgischen Entdeckung **Mentissa** und die Pophymnen mit Rockeinflüssen der jungen britischen Künstlerin **Dylan**.

IPANEMA

Das Ipanema ist ein Nachtclub am See, in dem Schweizer und internationale DJs mit den Füßen im Wasser auflegen werden. Ein Muss, um bei Sonnenuntergang oder unter den Sternen zu feiern.

Das Programm ist sowohl anspruchsvoll als auch zugänglich. Es umfasst wichtige Künstler der aktuellen Elektroszene wie den Münchner **Skee Mask**, der wegen seiner Virtuosität und seiner mystischen Persönlichkeit mit Aphex Twin verglichen wird, **Pablo Bozzi** und **Kendal** mit ihrem Projekt INFRAVISION, das Italo-Disco und EBM miteinander verschmelzen lässt, die Chilenin **Paula Tape** mit ihren vielseitigen Sets zwischen Disco und House, den Fusion-Dancehall des Niederländers **De Schuurman** und das «Tier von Rotterdam» **David Vunk**. Aus der Schweiz sind das Queer- und Drag-Kollektiv **Genevegas**, die Zürcherin **Belia Winewisser** und der Genfer **Dj Laxxiste A.** zu erwähnen.

EL MUNDO & POOL PARTY

Im El Mundo werden jeden Tag lateinamerikanische Rhythmen und Klänge zelebriert, von Tanzkursen am Nachmittag bis zu wilden DJ-Sets am Abend. Die Pool-Partys finden wieder jeden Samstag im legendären Pool des Casinos statt und werden von sonnenverwöhnten DJ-Sets begleitet.

AUDEMARS PIGUET PARALLEL

Nach dem Erfolg des letzten Jahres wird das Audemars Piguet Parallel Experiment wieder an einem ungewöhnlichen Ort an der Riviera geheim gehalten stattfinden. Am 12. Juli werden drei Künstler mit elektronischen und festlichen Klängen auf der Bühne stehen: die türkische DJ **Carlita**, die britische Gruppe **Metronomy** und das Berliner Kollektiv **Rampa vs &ME (Keine-musik)**. Tickets können während des Festivals im *Audemars Piguet Parallel* (Haupthalle des 2m2c) und auf der Instagram-Seite des MJF gewonnen werden.

Soziale und integrative Initiativen

In Zusammenarbeit mit **Open Piano for Refugees** wird vom 30. Juni bis 9. Juli ein frei zugänglicher Flügel im Musikpavillon von La Rouvenaz aufgestellt. Mit dieser Initiative soll diese Organisation, die u. a. Musikunterricht für Flüchtlinge und sozial benachteiligte Menschen anbietet, sichtbar gemacht werden. Diese neue Aktion ist Teil einer Reihe von sozialen und integrativen Aktivitäten, die das Festival seit mehreren Jahren organisiert, darunter zwei Aktivitäten in Zusammenarbeit mit Procap: **LaVIVA** in El Mundo, das Menschen mit Behinderung die Teilnahme an einem für alle zugänglichen Abend ermöglicht, und die **Singing Hands** Events, signierte Konzerte für Gehörlose und Hörgeschädigte im Parc Vernex.

DAS KOSTENLOSE PROGRAMM IN ZAHLEN

- Über **400** Konzerte, DJ-Sets und Workshops, davon **200** im Lake House
- **11** kostenlose Bühnen
- **40%** Schweizer Künstler und mehr als **20** Nationalitäten
- **2'000** m² Terrassen
- **55** Essensstände und Bars

Programm



Presse-
mappe



Bildmaterial
— ZIP



PRESEBEREICH

www.montreuxjazzfestival.com/de/presse

PRESEKONTAKT

Kevin Donnet
Head of Communications
k.donnet@mjf.ch +41 79 545 04 02

Eduardo Mendez
Presse officer
e.mendez@mjf.ch +41 21 966 45 16